

## Guter Saisonabschluss im Nachtragsspiel gegen Grünfeld

Am 4. Juli wurde die Auswärtspartie gegen den TC Grünfeld in Angriff genommen. Da der Wetterbericht wieder nicht so toll war, wurde die Partie in die Halle verschoben.

Schon bei Ankunft merkten wir, dass unsere Gegner auf den vorderen Plätzen mit sehr jungen Spielern antraten, welche sich aber sehr gut „metzgeten“.

Unsere Nr.1, Andy (Danke nochmals fürs Aushelfen) musste sich gegen einen 16-Jährigen recht reinbeißen. Schlussendlich setzte sich aber seine Erfahrung und seine Klasse durch, 6:3,6:2.

Joshua hatte sogar einen 13-Jährigen Gegner, welchen er 6:4, 6:1 besiegen konnte.

Auf beiden Plätzen wurde super Tennis mit intensiven Ballwechseln geboten! Für alle Zuschauer waren diese Partien schön anzusehen.

Den längsten Kampf hatte heute Rainer gegen einen R8. Nach gutem Startsatz (6:4) brach er im zweiten etwas ein und musste diesen 2:6 abgeben. Im dritten schien die Sache klar zu sein, 5:1 Führung für Rainer. Jedoch wollte er es nochmals spannend machen und ließ seinen Gegner nochmals auf 5:4 rankommen, bevor er den 3ten dann doch mit 6:4 und somit das Match gewinnen konnte.

Christoph hatte es mit einem R8 zu tun, der 1. Satz war hart umkämpft und schlussendlich konnte er mit 7:5 gewonnen werden. Diesen Satzverlust brachte den Gegner so aus der Fassung dass im 2ten nicht mehr viel zusammenpasste und Christoph erst beim Stande von 5:0 noch ein Game abgeben musste, bevor er dann den Sack mit 6:1 zumachte.

Fredi und Samuel bissen sich an ihren Gegner die Zähne aus und mussten beide als klare Verlierer vom Platz. Sie schlugen sich aber etwas selbst, Fredi mit zu vielen Eigenfehlern und Samuel mit seinem Aufschlag.

Somit fehlten den Einsiedler noch ein Doppelsieg für den Tagessieg.

Das Nr. 1 Doppel Keller jun./Keller sen. konnte trotz einer Schrecksekunde, als Joshua Andy regelrecht abschoss mit dem Aufschlag, 4:6, 6:4, 10:1 gewinnen.

Somit war der Tagessieg Tatsache.

Auch das zweite Doppel mit Rainer und Christoph hatte wenig Mühe und konnte mit einem fast perfekten Spiel 6:4, 6:1 gewinnen.

Spannend machte es noch unser Doppel 3 mit Fredi und Sämi (es schien als wollten diese Herren einfach nicht mehr nach Hause gehen). Nach verlorenem Startsatz mit 4:6 und Rückstand im 2ten mit 0:4 drehten die beiden auf und gewannen den zweiten noch mit 7:6. Das Champions Tiebreak ging dann leider äußerst knapp mit 8:10 verloren.

Endresultat war 6:3 für den TC Einsiedeln (man glaubt es kaum) 😊

Von Christoph Bernasconi